

# EINE SCHMIEDE IST NEU IM TECHNOPARK

**SEIT SEPTEMBER 2020 IST IM TECHNOPARK DIE PODCASTSCHMIEDE MIT EIGENEM STUDIO EINGEMIETET. GRÜNDER NICO LEUENBERGER UND TPW-GESCHÄFTSLEITER THOMAS SCHUMANN SEHEN DARIN VORTEILE FÜR BEIDE SEITEN.**

*TEXT:  
DOMINIC BLEISCH*

## **Nico Leuenberger, was ist das Highlight eures neuen Büros im Technopark Winterthur?**

**Nico Leuenberger:** Ich war gerade heute mit dem Schreiner vor Ort, um die Pläne für unser neues Aufnahmestudio zu diskutieren (Stand Juli, Anmerkung der Redaktion). Das ist für uns definitiv ein «Upgrade»: Bisher war unser Studio sehr klein und bot knapp zwei Personen gleichzeitig Platz, was für unser wachsendes Team von mittlerweile vier Personen zu wenig ist. Während Corona waren wir viel im Home Office, aber jetzt brauchen wir wieder Platz. Mit dem Einzug in den Technopark können wir dann im neuen Studio auch mehr gleichzeitig aufnehmen und noch professioneller als bisher arbeiten.

## **Welche weiteren Vorteile bietet euch der Technopark?**

Die letzten zwei Jahre waren wir in einem Gewerberaum zu Hause. Ausser mit dem Schuhmacher von nebenan hatten wir keinen Kontakt zu anderen Firmen. Im Technopark wird das anders sein: Ich freue mich auf die anderen Startups und die inspirierende Atmosphäre. Denn was häufig vergessen geht: Die besten Ideen spriessen meistens in einem solchen Umfeld aus dem Boden – das «fägt» und motiviert einem. Zudem finde ich es toll, dass im Technopark vieles geteilt wird: Wer braucht schon für zwei Meetings pro Woche ein eigenes Sitzungszimmer oder jedes Mal eine eigene Kaffeemaschine? Da macht eine solche Ressourcensparsamkeit absolut Sinn.

## **Was macht euere Podcasts speziell?**

Das Podcastformat an sich gibt es schon seit fast zwanzig Jahren. Ich persönlich bin aber der Meinung, dass viele Podcasts immer noch relativ einfach gestrickt sind: Zwei Menschen sitzen an einem Tisch und führen ein Gespräch, das sie gleichzeitig aufnehmen. Unsere Podcasts hingegen sind viel ausgeklügelter mit einem gezielten Storytelling. Wir gehen, wenn besonders in der aktuellen Situation vertretbar, auch raus aus dem Studio, um mit den Menschen vor Ort zu reden. Daraus entsteht dann eine spezielle Geschichte, bei der man länger dranbleibt. Zudem haben bei uns alle im Team vorher viele Jahre




**Thomas Schuhmann und Nico Leuenberger auf dem Areal des Technopark Winterthur. Bild: Thomas Schuhmann**

beim Radio gearbeitet und verfügen entsprechend über viel Erfahrung im Audibereich.

## **Thomas Schuhmann, was bringen Jungunternehmen wie die Podcastschmiede dem Technopark?**

**Thomas Schuhmann:** Eines unserer wichtigsten Merkmale sind die Menschen, die sich gerne und regelmässig miteinander austauschen und so unser Ökosystem bereichern. Persönlichkeiten wie Nico Leuenberger tragen dazu bei und bringen frischen Wind. Das bereichert und steckt an.

## **Was trägt die Podcastschmiede speziell zu diesem «Ökosystem» bei?**

Die Podcastschmiede ergänzt unseren bestehenden Mietermix mit ihrer Kernkompetenz «Kommunikation» optimal und trägt so zur Startup-Diversity bei, die wir pflegen möchten. Unternehmen mit verschiedenen Kompetenzen sind für alle im Haus lehrreich und bereichernd. Zudem finde ich den Podcast «abverheit» super. Darin sprechen Unternehmer über das Scheitern ihrer Projekte. Ich wünsche mir auch von unseren Mietern, dass sie Mut haben, das Risiko eines Scheiterns in Kauf zu nehmen, und Neues und Unkonventionelles wagen. 

**TPW** **TECHNOPARK®**  
WINTERTHUR

  
Podcast-Schmiede